Die Doom Organisation

Von liddleSister

Kapitel 5: Das fremde Mädchen - geh mit niemand mit, der dir Zucki schenkt..

Hallo, da bin ich wieder, euer Terrorkätzchen XD Bitte eine Runde Mitleid für meinen Kater, der nicht nur kastriert sondern jetzt auch krank ist. Danke. Und weiter gehts!

Bakura kommt mit drei Bechern Cola in den Kinosaal.

Marik: Du kommst genau recht - es geht weiter.

Bakura: Ich kriege 100 Yen von jedem.

Malik: Ja, weil DU es gekauft hast....

Haaaaaaallooooooooooooooooooooooooooooo!!!!!!

Es ist mitten in der Nacht und ich schribbel mal das nächste Kapitelchöööön hierhin^-----^

Bakura: Wohin sonst?

Hab vorhin mein schönene Schlaf gehabt und bin jetzt hellwach O,O'

Egal, hier für euch Kapitel 5!^---^ Have fun!^.^/

Marik: Meint die den Schönheitsschlaf oder hat sie gut geschlafen?

Malik: Wen interessiert..

Es ist schon eine Woche vergangen, seit Yami bei der Doom Organization Mitglied ist. Jounouchi und die Anderen sind in der Schule und versuchten den Unterricht so gut wie möglich zu verfolgen.

Bakura: Zeitwechsel.

Malik: Denkst du haben sie den Unterricht je gefangen?

Marik o.O?

Malik: Na - sie haben ihn doch verfolgt.

Aber leider ging das nicht, weil sie an ihren Freund (Yamiiiiii XD) denken müssen.

Bakura: Kann sich die nicht endlich für eine Zeit entscheiden? ARGH!

Marik: Warum steht da Yamiiii.. ich weiß wer gemeint ist. Und ein i hätte gereicht..

Doch bevor der Unterricht beginnen konnte, kam der Lehrer mit einem Mädchen in die Klasse herein.

Bakura: Hat der Unterricht schonmal ohne Lehrer begonnen?

Marik: Ja, weißt du noch, als Yami behauptete er würde jetzt die Geschichtsstunde halten.

Bakura: Oh. Ja.

Lehrer: „Guten Morgen, liebe Schüler!“ begrüßte der Lehrer seine Klasse.

Malik: Zu uns sagt keiner "Liebe Schüler"

Marik: Wir sind auch nicht lieb.

Die Klasse antwortete ihm auch.

Malik: Wieso auch? Das setzt voraus, dass der Lehrer geantwortet hat und das hat er nicht..

Marik: Du bist schon wie Bakura.

Malik: Nicht persönlich werden, ja?

Bakura: Idioten.

Lehrer: „Ich habe eine neue Klassenkamaradin für euch mit gebracht.

Bakura: KlassenkamEradin. Und mitgebracht schreit man zusammen.

Marik: Von wo hat er die? Aus Afrika? Asien?

Sie heißt Yumiko Matsuda und wird ab jetzt am Unterricht teilnehmen. Stell dich doch vor, Yumiko!“, bittete der Lehrer Yumiko.

Bakura: bittet - bat - hat gebeten

Marik: Wir haben bald alle Verben durch..

Yumiko nickte und begann zu reden.

Malik: Kann man sich denn auch nonverbal vorstellen?

Yumiko: „Hallo Freunde! Ich bin Yumiko Matsuda. Ich komm vom Ausland hierher, weil ich nicht mehr lange bei meinen Eltern wohnen wollte.

Marik: Wie lang denn nicht mehr.

Malik: Sie meinte wohl "länger".

Bakura: Und da geht sie einfach ins Ausland?

Marik: Ich hätte mir ne Wohnung gesucht und aus.

Bakura: Du bist ja auch stinkreich..

Ich bin ein sehr aufgewecktes Mädchen und bin schon an ein süßen Jungen vergeben,"

Marik: Wen interessiert's...

stellte sich Yumiko vor. Die Klasse begrüßte Yumiko freundlich und der Lehrer wollte, dass Yumiko sich neben Anzu hinsetzt.

Bakura *gelangweilt* Zeitwechsel..

Kaum hat sich Yumiko neben Anzu hingesetzt, schon will Anzu sie was fragen.

Marik: Scheinbar schreibt sie jetzt im Präsens weiter.

Malik: Weiß diese Autorin überhaupt, was das Präsens ist?

Anzu: „Hallo Yumiko! Ich bin Anzu Mazaki...Wer ist denn dein Freund? Ich meine....du hast ja vorhin erwähnt, dass du an ein süßen Jungen vergeben wärst!“, fragte Anzu verlegen.

Bakura: Ganz schön neugierig.

Marik: Typisch Mädchen.

Malik: Das ist sexistisch.

Marik -.-

Yumiko's Gesichtsausdruck änderte sich sofort.

Bakura: Wenigstens ist es nicht wieder ihre "Mine".

Yumiko:>>Ich kann ihr doch nicht sagen, dass Yami mein Freund ist....<<

Marik: Wie?Was?Wann?

Bakura: Woher weiß die, dass Anzu Yami kennt?

Malik: Spionage?

Ich sag es dir ein andern Mal, nicht jetzt," winkte Yumiko ab und lächelte verlegen.

Marik: Das will ich ihr während des Unterrichts auch geraten haben..

Honda, der alles mitbekommen hatte, hatte ein ungutes Gefühl bei Yumiko.

Bakura: War wohl seine weibliche Intuition..

Als es endlich zur Pause klingelte, rannten alle Jungs auf Yumiko's Platz zu. Yumiko schaute alle Jungs verlegen an. Sie wurde mit Fragen durchlöchert und konnte kaum eine Antwort geben.

Marik: .. denn niemand durfte wissen, dass sie den Pharao hat.

Malik: Wer nimmt sich den schon freiwillig?

Jounouchi: „Mensch Jungs!! Lasst sie in Ruhe....Sie ist schon an einem Jungen vergeben! Habt ihr es nicht mitbekommen?!,“

Bakura: Jou ist neuerdings Deutscher?

Marik o.O?

Bakura: Na er sagt doch "Mensch"..

schrie Jounouchi die Jungs an.

Malik: Hier sind alle so aggressiv. Dauernd schreit wer rum. Die solltens mal mit Schokolade versuchen, das beruhigt die Nerven.

Marik: Wenn ich das gewußt hätte, hätte ich dich in Battle City damit abgespeist.

Malik: Musst du immer auf vergangenen Dingen rumreiten?

Bakura: Wie ein altes Ehepaar..

Alle Jungs sind auf einmal mucks mäusschen still und man konnte nur die Vögel zwitschern hören.

Bakura: Wenn man schon ein zusammengesetztes Adjektiv benutzt, sollte man es auch zusammenschreiben.

Marik: Vögel?

Malik: Vögeln?

Marik: Schwein!

Yumiko blinzelte mit den Augen und schaute nur doof aus der Wäsche.

Marik: Mit was blinzelt man denn sonst?

Yumiko: „Kann ich mal kurz etwas fragen! Wann endet die Schule? Ich wollte mich noch mit meinem Freund treffen...“, fragte Yumiko verlegen die Klasse.

Bakura: Haben die keinen Stundenplan?

Marik: Offensichtlich nicht.

Malik: Die ist ja auch mitten im Jahr gekommen..

Die Klasse antwortete ihr, dass der Unterricht nach der vierten Stunde endete.

Marik: Was? Der Klassenraum?

Bakura: Nein. Alle zusammen haben ihr das zugerufen...

Marik:...aha..o.O

Als es endlich Schulschluss war, rannten alle Schüler aus der Schule heraus.

Marik: Ich wollte ja auch nicht drinbleiben..

Yumiko packte gerade ihre Schulsachen, als die Sozitruppe (Jounouchi, Anzu und Honda XDD) zu ihr kam und ihr etwas fragten.

Bakura: "und SIE etwas FRAGTE". Nochmal: Truppe ist Singular = Einzahl.

Honda: „Hey Yumiko! Hast du lust mit uns ein Eis essen zu gehen?“

Marik *als Yumiko* Was nur ein Eis?

Malik: Ist "Lust" nicht ein Nomen..?

fragte Honda und Jounouchi und Anzu nickten ihm zu.

Marik: Was?

Bakura *singt* Wer, wie, was, wieso, weshalb, warum.. was schaut ihr so?

Marik: Nur so...

Yumiko: „Tut mir leid, aber ich kann nicht...“ winkte Yumiko ab. Somit nahm Yumiko ihre Schultasche und ging ausm Schulgebäude.

Bakura: Somit? Das passt hier irgendwie nicht.. Und "ausm" schreibt man nicht.

Marik: Liebe Kinder, das heißt "aus dem"

Jounouchi, Anzu und Honda schauten doof zur Tür. Aber sie entschlossen sich doch, auch nach Hause zu gehen.

Marik: Tür?

Bakura: Die, durch die man das Schulgebäude verläßt.

Marik.. Hm..

(Gute Wahl XD)

Bakura: Apropos Wahl. Wen wählt ihr?

Malik: Mich.

Yumiko ging gerade durch die Straßen zu sich nach Hause, als ein Auto neben ihr stehen blieb.

Bakura: Klingt fas poetisch.. durch die Straßen..

Als sie zum Auto rüber schaute, ging vom Auto die Fensterscheibe runter.

Bakura: Schonmal von einem fast vergessenen Fall namens Genitiv gehört? Dann könnte man "die Scheibe des Autos" schreiben und es würde besser klingen.

Marik: Das würde dieser Fic auch nicht mehr helfen.

Als das Fenster unten war, schaute Yami lächelnd zu Yumiko.

Malik: Kann sich der getönte Scheiben leisten?

Marik: Kann der Auto fahren?

Yumiko's Augen strahlten, als sie Yami sah. Yami: „Na, was macht mein kleines Spätzchen hier??“, fragte Yami lächelnd.

Marik: Spätzchen.. uärk!

Malik: Bescheuerter Kosenname.

Marik: Wie nennst du Anzu?

Malik: Süße. Oh.. äh.. vergiß das.

Yumiko: „Ich komme gerade von der Schule und meine Füße können mich nicht mehr tragen...“

Bakura: Dann brauchst du nen Rollstuhl.

Marik: Sie meint, sie ist müde..

antwortete Yumiko und spielte dabei ein kleines Spielchen mit Yami, damit er sie nach Hause fährt.

Marik: Schach?

Malik: Risiko?

Bakura: Monopoly?

Yami kannte diesen Trick von Yumiko zu gut und konnte sich ein Lachen kaum verkneifen. Yami: „Steig ein! Ich fahr dich nach Hause.“ kicherte Yami und zeigte Yumiko auf den Beifahrersitz.

Bakura: Wenn der kichert würde ich nicht einsteigen..

Marik: Wie zeigt man jemanden auf den Sitz?

Bakura: Man kann den Sitz jemandem zeigen.. oder deuten.

Marik: Danke...

Yumiko ging einmal ums Auto herum und machte dann den Beifahrertür auf.

Bakura: ARGH! DIE TÜR!

Malik: Schokolade?

Sie setzte sich auf den Beifahrersitz und machte die Tür zu. Als Yumiko in Yami's Auto einstieg, sahen Jounouchi und die Anderen zu Yumiko.

Marik: Ja? Und?

Kaum hatte Jounouchi nach ihr gerufen, schon fuhr Yami los.

Malik: Unhöflicher Kerl, wirklich..

Als Anzu und Honda zu Jounouchi kamen, fragten sie ihn was los sei.

Jounouchi: „Yumiko ist in ein fremdes Auto eingestiegen!!“

Marik *als Honda* Oh, Ra, steh uns bei, wir müssen ihr helfen, sie wurde entführt!
Malik: Du übertreibst..

gab Jounouchi seine Antwort. Anzu: „Vielleicht könnte es doch bestimmt das Auto ihres Freundes sein.....“

Marik: War es nun vielleicht das Auto oder bestimmt?
Malik: Ich werde bestimmt vielleicht die Welt erobern. Muahahahaha.
Bakura *gibt ihm ein Stück Schokolade*
Malik: Yay ^^

widersprach Anzu Jounouchi.

Bakura: Jetzt seht euch das an. Sie hat es richtig geschrieben.
Marik: Hat sich wohl ein Wörterbuch gekauft..
Malik *sagt nichts und kaut an seiner Schoki*

Anzu und Jounouchi konnten den Fahrer nicht sehen, aber Honda schon.
Honda: „Leute! Ich glaube, ich weiß wer Yumiko's Freund ist...“ gab Honda geschockt zu.

Marik: Aha! Jetzt gesteht er!
Bakura o.O??
Marik: Na, da steht doch " er gibt es zu"

Jounouchi und Anzu schauten ihn fragend an. Jounouchi: „Wer ist es, Honda?!“ fragte Jounouchi sofort.

Malik: Würde auch keinen Sinn machen, später zu fragen..
Bakura: Na, entspannt?
Malik: Hast du noch was?
Bakura: Nein.
Malik *enttäuscht* Och..

Honda: „Yumiko's Freund ist...Yuugi!“ antwortete Honda geschockt.

Bakura: Dieses ewige XY: „..“ sagte XY geht mir auf den Keks...

Jounouchi und Anzu schauten ihn nur sprachlos an.

Bakura: Das ist ein völlig einwandfreier Satz, gegen den ich nichts zu sagen habe.
Marik: Dann hättest du aber auch nicht plappern müssen..

Anzu: „Das ist nicht wahr...“ unterbrach Anzu das Schweigen und wollte es nicht wahr haben.

Bakura: wahrhaben.

Marik: Naja, das Fehlerlose währte nicht lang..

Yami fuhr Yumiko nach Hause. Als sie bei Yumiko zu Hause ankamen, hielt Yami mit dem Auto an.

Malik: Ist er nicht gegen die Hauswand gekracht? Schade.

Yumiko: „Danke Yami, dass du mich nach Hause gebracht hast.“ bedankte sich Yumiko bei Yami und gab ihm ein Kuss auf die Wange.

Marik: Ärk.

Bakura: Weiter. Los. Schnell.

Yami lächelte sie nur an. Yami: „Für eine Schönheit, wie dich, tue ich einfach alles!“

Bakura: Was sollen die ganzen Beistriche?

Marik: Irgendwo muss sie ja die Fehlenden unterbringen.

gebte Yami an und gab Yumiko einen zärtlichen Kuss.

Bakura: gibt - gab - hat gegeben.. Aber was soll das heißen, er hat angegeben?

Marik: Mit seiner Freundin angegeben?

Bakura: Ist mir ein Rätsel..

Yumiko lächelte Yami an und stieg aus dem Auto. Yami fuhr weiter und Yumiko winkte ihm noch zu.....

Bakura: *singt*Bye Bye Baby, Baby bye bye..

Marik: Und damit ist es aus. Muahaha..

Fortsetzung folgt...

Malik: Nicht ganz.

Marik & Bakura: Njaaargh!